

# Magna Mining erbohrt weiterhin hochgradiges Massivsulfid im Kern der 109 Footwall-Zone

03.04.2024 | [IRW-Press](#)

- einschließlich 2,5% Ni, 9,6% Cu und 17,4 g/t Pt+Pd+Au über 6,8 m

SUDBURY, 3. April 2024 - [Magna Mining Inc.](#) (TSX.V: NICU) (OTCQB: MGMNF) (FWB: 8YD) (Magna oder das Unternehmen) freut sich, weitere Bohrergebnisse des Explorationsprogramms 2024 bei Crean Hill bekannt zu geben, das das oberflächennahe fortgeschrittene Explorationsgebiet der 109 Footwall (FW)-Zone zum Ziel hat. Die jüngsten Bohrungen wurden zur Abgrenzung des hochgradigen Kerns der 109 FW-Zone geplant.

## Zu den Highlights der neuen Analyseergebnisse gehören:

- 109 FW-Zone

MCR-24-068: 0,7 % Ni, 2,4 % Cu, 9,7 g/t Pt + Pd + Au über 26,3 Meter  
Einschließlich 3,2 % Ni, 11,3 % Cu, 10,6 g/t Pt + Pd + Au über 4,4 Meter

MCR-24-069: 0,3 % Ni, 0,3 % Cu, 10,7 g/t Pt + Pd + Au über 28,5 Meter  
Einschließlich 0,9 % Ni, 0,3 % Cu, 25,3 g/t Pt + Pd + Au über 7,8 Meter

MCR-24-070: 1,6 % Ni, 5,2 % Cu, 10,0 g/t Pt + Pd + Au über 17,1 Meter  
Einschließlich 2,5 % Ni, 9,6 % Cu, 17,4 g/t Pt + Pd + Au über 6,8 Meter

Dave King, SVP Technical Services, sagte: Die Bohrungen bei Crean Hill haben den hochgradigen Massivsulfidkern der 109 FW-Zone sowie den ausgedehnten Hof der sulfidarmen Mineralisierung mit hohem Edelmetallgehalt weiter abgegrenzt. Die Massivsulfidgänge zeigen weiterhin eine gute Kontinuität mit Gehalten in Bohrabschnitten von bis zu 2,5 % Ni, 9,6 % Cu und 17,4 g/t Pt + Pd + Au über 6,8 Meter und mächtigeren Edelmetallabschnitten mit Gehalten von bis zu 0,3 % Ni, 0,3 % Cu und 10,7 g/t Pt + Pd + Au über 28,5 Meter (Abbildung 1 und 2). Die nächste Phase der oberflächennahen Bohrungen in der 109 FW-Zone wurde zur Erweiterung der aktuellen Mineralressource in Streichrichtung nach Süden konzipiert, wo historische Schlitzproben darauf hinweisen, dass die sulfidarme Edelmetallmineralisierung innerhalb der Sudbury-Brekzieneinheit fortbesteht (Abbildung 1).

Im März 2024 meldete Magna die Einreichung des Crean Hill Closure Plan (siehe Pressemitteilung) und die Unterzeichnung des endgültigen Abnahmeabkommens (siehe Pressemitteilung). Während das Unternehmen auf die Bestätigung der endgültigen Genehmigung für die fortgeschrittene Untertageexploration wartet (die Genehmigung zur Wasserentnahme), werden diese Analyseergebnisse in die Planung des Testabbauprogramms einbezogen. Aufgrund der relativ geringen Tiefen (ca. 75-125 Meter ab der Oberfläche) könnten die in dieser Pressemitteilung bekannt gegebenen Bohrabschnittsgebiete in einen Testabbauplan aufgenommen und innerhalb von 18 Monaten nach Beginn des Programms umgesetzt werden.

Zusätzlich zu den Bohrungen in der 109 FW-Zone bringt ein Bohrgerät weiterhin Explorationsbohrungen im Liegenden bei Crean Hill nieder. Es wurden vielversprechende Strukturen und Lithologien, einschließlich sulfidhaltiger Sudbury-Brekzieneinheiten, durchteuft. Mehrere geophysikalische leitfähige Anomalien wurden identifiziert und die Explorationsbohrungen werden fortgesetzt. Eine Zusammenfassung der Analyseergebnisse von Crean Hill finden Sie in Tabelle 1 und die Koordinaten der Bohransatzpunkte in Tabelle 2.

Tabelle 1: Crean Hill - Zusammenfassung der Analyseergebnisse

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74128/News\\_Release-xploration-2024\\_04\\_03V1\\_DE\\_PRcom.pdf](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74128/News_Release-xploration-2024_04_03V1_DE_PRcom.pdf)

Alle Längenangaben sind Bohrlängen. Die wahren Mächtigkeiten werden auf 85-95 % der Bohrlängen geschätzt.

NiÄq % = ( (Ni% x 2204 x Ni-Preis \$/Pfund) + (Cu% x 96% Gewinnungsrate x 2204 x Cu-Preis \$/Pfund) +

$(Co\% \times 56\% \text{ Gewinnungsrate} \times 2204 \times \text{Co-Preis \$/Pfund}) + (Pt \text{ g/t} \times 69\% \text{ Gewinnungsrate} / 31,1035 \times \text{Pt \$/Unze}) + (Pd \text{ g/t} \times 68\% \text{ Gewinnungsrate} / 31,1035 \times \text{Pd \$/Unze} + (Au \text{ g/t} \times 68\% \text{ Gewinnungsrate} / 31,1035 \times \text{Au \$/Unze}) / 2204 \times \text{Ni \$/Pfund})$

Metallpreise in USD: 8,50 \\$/Pfund Ni, 3,75 \\$/Pfund Cu, 22,00 \\$/Pfund Co, 1000 \\$/Unze Pt, 2000 \\$/Unze Pd und 1.750 \\$/Unze Au

Tabelle 2: Koordinaten der Bohrungspunkte

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74128/News\\_Release-xploration-2024\\_04\\_03V1\\_DE\\_PRcom.pdf](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74128/News_Release-xploration-2024_04_03V1_DE_PRcom.pdf)

\*Die Koordinaten der Bohrungspunkte sind im Koordinatensystem NAD 83 Zone 17

Bei Shakespeare sind die regionalen Bohrungen im Gange und die Ergebnisse der ersten fünf Bohrungen, die das Zielgebiet Palladium Valley überprüfen, liegen bereits vor. Das Zielgebiet Palladium Valley liegt etwa 8,5 km nordöstlich der Mine Shakespeare und besteht aus mehreren gabbroartigen Intrusionseinheiten, die dem Gabbro von Shakespeare ähneln (Abbildung 3). Magna bestätigte das Vorhandensein erhöhter Palladium- (Brunne-Turcotte), Kupfer- und Goldmineralisierungen (Main Skarn) in der Tiefe unter den historischen Übertagevorkommen (Tabelle 3). Diese Ergebnisse stützen die These, dass die Lithologien, die die Shakespeare-Lagerstätte beherbergen, auch im Palladium Valley vorkommen, mineralisiert sind und das Potenzial haben, ähnliche Lagerstätten zu beherbergen.

Das Bohrgerät bei Shakespeare wurde in der Zwischenzeit in das Gebiet Stumpy Bay (600 m südlich der Shakespeare-Lagerstätte) verlegt und überprüft dort übereinstimmende geophysikalische ZTEM- und Borehole-UTEM-Leiter, die 2023 identifiziert wurden. Diese geophysikalischen Anomalien scheinen mit bekannten Kupfer- und Silbermineralisierungen an und nahe der Oberfläche in Zusammenhang zu stehen.

Magna verfügt über die notwendigen Mittel, um im Jahr 2024 Explorationsbohrungen mit einer Gesamtlänge von 25.000 Metern niederzubringen.

Tabelle 3: Shakespeare - Zusammenfassung der Analyseergebnisse

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74128/News\\_Release-xploration-2024\\_04\\_03V1\\_DE\\_PRcom.pdf](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74128/News_Release-xploration-2024_04_03V1_DE_PRcom.pdf)

Tabelle 4: Koordinaten der Bohrungspunkte bei Shakespeare

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74128/News\\_Release-xploration-2024\\_04\\_03V1\\_DE\\_PRcom.pdf](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74128/News_Release-xploration-2024_04_03V1_DE_PRcom.pdf)

\*Die Koordinaten der Bohrungspunkte sind im Koordinatensystem NAD 83 Zone 17

Abbildung 1: Draufsicht auf Crean Hill 109 FW-Zone auf der 100-Fuß-Sohle mit Lage der Magna-Bohrungen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74128/News\\_Release-xploration-2024\\_04\\_03V1\\_DE\\_PRcom.pdf](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74128/News_Release-xploration-2024_04_03V1_DE_PRcom.pdf)

Abbildung 2: Vertikalschnitt durch die Crean Hill 109 FW-Zone Blickrichtung Norden mit Lage der Magna-Bohrungen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74128/News\\_Release-xploration-2024\\_04\\_03V1\\_DE\\_PRcom.pdf](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74128/News_Release-xploration-2024_04_03V1_DE_PRcom.pdf)

Abbildung 3: Geologie des Palladium Valley mit Lage der Bohrungen im Jahr 2024.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74128/News\\_Release-xploration-2024\\_04\\_03V1\\_DE\\_PRcom.pdf](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74128/News_Release-xploration-2024_04_03V1_DE_PRcom.pdf)

## Qualifizierter Sachverständiger

Die technischen Informationen in dieser Pressemeldung wurden von David King, M.Sc., P. Geo. geprüft und genehmigt. Herr King ist Senior Vice President, Technical Services bei Magna Mining Inc. und ist ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der kanadischen Vorschrift National Instrument 43-101.

## Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC)

Die QA/QC-Probenverfahren von Magna wurden so konzipiert, dass sie die Industriestandards erfüllen oder übertreffen. Der Bohrkern wird aus dem Diamantbohrer entnommen und in versiegelten Kernschalen zu Magnas Kernlager transportiert. Der Kern wird dann protokolliert und die Proben in Abständen von bis zu 1,5

m markiert. Mit Ausnahme eines Crean Hill-Bohrlochs wurden alle Bohrkerne im Ganzen entnommen; die Shakespeare-Bohrlöcher wurden halbiert. Die Proben werden dann in Plastiksäcke verpackt, wobei 10 Proben pro Reissack gebündelt werden. Die Crean Hill Proben werden über Gardewine Transport zu den Swastika Laboratories in Kirkland Lake, Ontario und die Shakespeare-Proben zu den AGAT Laboratories in Mississauga Ontario zur Vorbereitung und Analyse transportiert. Die Proben werden in Chargen von 50 Stück mit 5 QA/QC-Proben, darunter 2 zertifizierte Referenzmaterial-Standards, 2 Proben Blindmaterial und 1 Duplikat, eingereicht.

## Über Magna Mining Inc.

Magna Mining ist ein Explorations- und Erschließungsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf PGM-Projekte in der Region Sudbury in der kanadischen Provinz Ontario gerichtet ist. Die Vorzeigeprojekte des Unternehmens sind die vormals produzierenden Minen Shakespeare und Crean Hill. Die Mine Shakespeare ist ein Projekt in der Machbarkeitsphase, für das wesentliche Genehmigungen für die Errichtung einer Tagebaumine mit einer Kapazität von 4.500 Tonnen pro Tag, einer Verarbeitungsanlage und einer Bergelagereinrichtung erteilt wurden und das von einem zusammenhängenden, vielversprechenden Landpaket mit einer Größe von 180 km<sup>2</sup> umgeben ist. Crean Hill ist eine vormals produzierende Nickel-, Kupfer- und PGM-Mine mit einem technischen Bericht vom Juli 2023. Weitere Informationen über das Unternehmen sind auf SEDAR ([www.sedar.com](http://www.sedar.com)) sowie auf der Website des Unternehmens ([www.magnamining.com](http://www.magnamining.com)) verfügbar.

## Für weitere Informationen kontaktieren Sie:

### [Magna Mining Inc.](#)

Jason Jessup, Chief Executive Officer  
oder Paul Fowler, CFA, Senior Vice President  
E-Mail: [info@magnamining.com](mailto:info@magnamining.com)

*Vorsorglicher Hinweis: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Informationen oder zukunftsgerichtete Aussagen, wie in den geltenden Wertpapiergesetzen definiert. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine historischen Fakten und unterliegen verschiedenen Risiken und Ungewissheiten, die außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen, einschließlich Aussagen bezüglich der Produktion in den Minen Shakespeare und Crean Hill, des wirtschaftlichen und betrieblichen Potenzials der Minen Shakespeare und Crean Hill, möglicher Akquisitionen, Pläne zur Durchführung von Explorationsprogrammen, möglicher Mineralisierungen, Explorationsergebnisse und Aussagen bezüglich der Überzeugungen, Pläne, Erwartungen oder Absichten des Unternehmens. Die Ressourcenexploration und -erschließung ist in hohem Maße spekulativ und durch mehrere bedeutende Risiken gekennzeichnet, die auch durch eine Kombination aus sorgfältiger Bewertung, Erfahrung und Wissen nicht ausgeschlossen werden können. Alle hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden durch diese Vorsichtsmaßnahme eingeschränkt. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder anderweitig zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.*

*Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/89252-Magna-Mining-erbohrt-weiterhin-hochgradiges-Massivsulfid-im-Kern-der-109-Footwall-Zone.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).